



Dramatische Entscheidung: Im Duell der schnellsten Frauenteam sicherte Schlussläuferin Ariane Walser (links) dem TV Siebnen den Sieg gegen Buttikon-Schübelbach. Bilder Albert René Kolb

Gastgeber Wangen sichert sich sieben Titel

Bei regnerischem Wetter fanden in Wangen die 25. Vereinsmeisterschaften der Schwyzer Turner statt. Der STV Wangen überzeugte dabei sowohl als Organisator als auch als Teilnehmer.

von Albert René Kolb

Die 25. Vereinsmeisterschaften des Kantonal-Schwyz Turnerverbandes (KSTV) in Wangen waren einmal mehr Beweis für den hohen Stellenwert des Turnsports in hiesigen Gefilden. Trotz eines weitgehend verregneten Pfingstamstags herrschte unter den Aktiven, den Mitgliedern des OK-Teams mit seinen Helferinnen und Helfern sowie dem Publikum eine Atmosphäre, die selbstredend erklärt, warum alle beim Vereinsturnsport dabei sein wollen.

Siegerinnen und Sieger waren sämtliche Anwesende, dies sei gleich vorab erwähnt. Einige von ihnen durften auf das allerdings leicht renovationsbedürftige Siegertreppchen mit der Nummer 1 klettern.

Nervöse Steinheber

Interessiert an diesem Standort waren vor allem die titelverteidigenden Teams. Doch nicht allen sollte dies ge-

lingen, etwa bei den starken Männern. So agierten Schindellegis Steinheber unerklärlich nervös und schafften so mit dem 22,5-Kilo-Stein 16 Hebungen weniger als Wangens Schwerathleten, den neuen Kantonalbesten.

Auch Reichenburgs Gymnastik-Kleinfeld-Riege präsentierte im strömenden Regen auf dem kühlen Naturrasen ein neu einstudiertes Programm mit Dynamik und langsamen Passagen, gegen Schluss zu aufpeitschender Tina-Turner-Musik. Die beiden Leiterinnen, Nicole Hermann und Fabienne Freuler, waren sich aber über die Titelverteidigung nicht sicher. «Wir haben zur Hälfte neue Turnerinnen im Team. Das war eine Herausforderung», meinten beide übereinstimmend. Am Ende fehlten 0,09 Punkte zum Meisterinnenabzeichen – die Kleinfeld-Gymnastik-Truppe Wangens sollte eine höhere Note erzielen. Die «Entthronung» schienen die zehn Turnerinnen sportlich fair zu akzeptieren – die Reichenburgerinnen standen abends im Festzelt als erste feiernd auf den Bänken.

Auf allen Wettkampfpfätzen waren Turnen und Leichtathletik auf hohem Niveau zu sehen. Insbesondere die Barrenvorführung Wangens beeindruckte in der vollbesetzten Halle mit ihrer Wucht, der Ruhe und einer auffallenden Geschlossenheit. Die 17 Wangener Männer wurden erneut überlegen Kantonalmeister. «Wir haben eine Supertruppe und sind sowieso alle Kollegen, auch in der Freizeit», erklärte Leiter Simon Bügler.

Sprints als Spektakel

Die Zahl 17 dürfte bei Wangen überhaupt eine besondere Rolle spielen. So gelang dem achtköpfigen Männerteam von Wangen 1 bei mittlerweile trockenem Wetter im abschliessenden 80-m-Pendellauf der 17. Sieg in Serie. Mit 72,77 gegenüber 74,23 Sekunden Buttikon-Schübelbachs siegten die Gastgeber mit einigen Metern Vorsprung. Und bei allen 17 Starts stand Daniel Rechsteiner in den Nagelschuhen – ein 17-facher-Seriensieger. Als absoluter Höhepunkt des Tages entpuppte sich

der Pendellauf der Damen. Entgegen den Prognosen siegte Siebnen erneut. Wie Schlussläuferin Ariane Walser den anfänglichen Rückstand in einen Vorsprung umwandelte, war Klasse.

«Ich wusste, dass ich noch aufholen werde. Ich gab dem Team zu spüren, dass wir Buttikon-Schübelbach und Galgenen schlagen können», meinte die Bob-Olympionikin von Sotschi 2014. 80 Meter rauf und runter gerannt mit Walser sind Cindy Kobler, Nathalie Stähli, Lisa Rusch, Stephanie Tiefenauer, Melisa Arslani, Fabienne Egli und Carla Meier – Kantonal-Doppelpmeisterinnen.

Wangen mit sieben Titeln

Die Kantonalmeistertitel gingen am Samstag an folgende Vereine: Wangen (7), Siebnen (3), Reichenburg, Buttikon-Schübelbach, Tuggen, Küssnacht und Schwyz (je 2), Wägital, Schindellegi und Einsiedeln (je 1). Vierzehn Riegen verteidigten ihre im Vorjahr gewonnenen Titel, deren acht schafften dies nicht.



Der TV Siebnen musste sich an den Schaukelringen zwar dem TV Glarus a. S. geschlagen geben, durfte sich aber dennoch über den Kantonalmeistertitel freuen.



Die aufgestreckten Finger zeigen es an: Die Männer des STV Wangen kamen auf der Heimanlage zu ihrem 17. Pendelstafetten-Kantonalmeistertitel in Serie.

Auf einen Blick

FUSSBALL

PROMOTION LEAGUE

Sion 2 – Brühl	0:1
Rapperswil-Jona – Servette FC	verschoben
Stade Nyonnais – St. Gallen 2	2:0
Köniz – Kriens	1:3
Tuggen – Cham	verschoben
Zürich 2 – Breitenrain	3:3
Etoile Carouge – Basel 2	2:2
YF Juventus – Old Boys	2:3

1. Servette	27	18	5	4	55:25	59
2. Cham	27	15	6	6	63:42	51
3. Kriens	28	15	3	10	42:33	48
4. Old Boys	28	14	4	10	57:46	46
5. Basel 2	28	14	4	10	60:51	46
6. Rapperswil-Jona	27	10	9	8	36:31	39
7. Brühl	28	10	8	10	50:46	38
8. Stade Nyonnais	28	11	5	12	43:41	38
9. Breitenrain	28	7	12	9	41:48	33
10. YF Juventus	28	8	9	11	43:52	33
11. Tuggen	27	8	8	11	38:50	32
12. Köniz	28	8	8	12	46:49	32
13. Zürich 2	28	9	5	14	51:61	32
14. Sion 2	28	8	7	13	27:44	31
15. St. Gallen 2	28	8	6	14	39:46	30
16. Etoile Carouge	28	6	7	15	31:57	25

Die nächsten Spiele. Dienstag, 17. Mai, 20 Uhr: Tuggen – Cham. Mittwoch, 18. Mai, 19.30 Uhr: Rapperswil-Jona – Servette. Samstag, 21. Mai, 16 Uhr: Zürich 2 – Sion 2, Breitenrain – Etoile Carouge, Basel 2 – Tuggen, Cham – Köniz, Kriens – Stade Nyonnais, St. Gallen 2 – YF Juventus, Old Boys – Rapperswil-Jona, Servette – Brühl.

2. LIGA INTERREGIONAL

Wil 2 – Kreuzlingen	4:3
Uster – St. Margrethen	1:2
Uzwil – Freienbach	0:4
Mels – Rüti	4:6
Widnau – Seefeld	verschoben
Sirnach – Linth 04	3:1

1. Seefeld	22	14	6	2	60:25	48
2. Frauenfeld	23	11	7	5	50:36	40
3. Rüti	23	12	3	8	78:56	39
4. Uster	23	11	6	6	39:27	39
5. Linth 04	23	11	5	7	53:42	38
6. Kreuzlingen	23	11	2	10	48:48	35
7. Uzwil	23	10	4	9	39:41	34
8. Freienbach	23	8	8	7	50:40	32
9. Sirnach	23	8	6	9	30:42	30
10. Wil 2	23	9	3	11	57:51	30
11. St. Margrethen	23	7	5	11	38:52	26
12. Widnau	22	8	0	14	40:61	24
13. Mels	23	4	6	13	35:66	18
14. Gossau	23	5	1	17	29:59	16

Die nächsten Spiele. Mittwoch, 18. Mai, 20 Uhr: Linth 04 – Gossau. Samstag, 21. Mai, 16 Uhr: Frauenfeld – Uzwil, Seefeld – Wil 2. 16.30 Uhr: Kreuzlingen – Mels. Sonntag, 22. Mai, 14.30 Uhr: Freienbach – Uster, St. Margrethen – Widnau. 15 Uhr: Rüti – Sirnach.

Uzwil – Freienbach 0:4 (0:3)

Rüti, Henau. 200 Zuschauer. – SR: Daniel Werder. Tore: 2. Di Dio 0:1. 24. Iseni 0:2. 45.+1. Dötting 0:3. 69. Ernst 0:4.

Uzwil: Gähwiler, Simeone (46. Penaltieschuss), Lanker, Meissner, Velickovic, Hürlimann (66. Obriest), Nagel, Keller, Oakir, Ermini, Veliu (66. Levi). Freienbach: Eberhard; Hoxhaj, Di Dio (89. Kälin), Desole (47. Bucher), Maurer; Dötting, Iseni (81. Coric), Carava, Palumbo; Ernst, Museshabana. Bemerkungen: Uzwil ohne Morina und Studer (beide verletzt) sowie Brunner, De Simone und Müller (alle abwesend); Freienbach ohne Dabic, Carlo Marty und Ocaña (alle verletzt) sowie Auf der Maur (abwesend). Verwarnungen: 55. Cakir (Foul), 61. Nagel (Reklamieren), 63. Carava, 68. Hoxhaj (beide Foul), 89. Obriest (Reklamieren).

SCHWINGEN

Glarus, Glarner-Bündner Kantonal-Schwingfest (128 Schwinger, 3500 Zuschauer)

Schlussgang: Arnon Orlik (Maienfeld) bezwingt Arnold Forrer (Stein) nach 12:00 Minuten mit Schlungg abfangen. – Rangliste: 1. Orlik 58, 75. 2. Roger Rychen (Mollis) 58, 00. 3. Martin Hersche (Appenzell) und Bruno Nötzli (Pfäffikon), je 57, 50. 4. Forrer und Marco Nägeli (Maschwanden), je 57, 25. 5. Michael Bless (Gais), Martin Glaus (Schänis) und Hanspeter Kamer (Benken), je 57, 00. 6. Peter Horner (Glarus), Andi Imhof (Attinghausen), Marcel Reber (Says) und Ursin Battaglia (Almens), je 56, 75. – Ferner (ohne Kranz): 9. u.a. Andreas Höfliger (Feusisberg), 56, 00. 10. u.a. Reto Nötzli (Pfäffikon), 55, 75. 11. u.a. Florian Hasler (Vorderthal), 55, 50.

Ruswil, Rottal-Schwinget (144 Schwinger, 1700 Zuschauer)

Schlussgang: Andreas Ulrich (Gersau) bezwingt Joel Wicki (Sörenberg) nach 4:51 Minuten mit Übersprung. – Rangliste: 1. Ulrich 58, 50. 2. Samuel Giger (Ottoberg) 58, 00. 3. Erich Fankhauser (Hasle), Sven Lang (Emmenbrücke) und Rene Suppiger (Sursee), je 57, 25. 4. Wiki, Urs Doppmann (Romos) und David Egli (Steinhuserberg), je 57, 00. 5. Josef Lustenberger (Hasle), Stefan Stöckli (Wolhusen), Michael Betschart (Illgau) und Reto Fankhauser (Hasle), je 56, 75.

Hindelbank BE, Oberaargauisches Fest (169 Schwinger, 5630 Zuschauer)

Schlussgang: Matthias Sempach (Alchenstorf) gegen Simon Anderegg (Unterbach) nach 12 Minuten gestellt. – Rangliste: 1. Sempach 58, 50. 2. Anderegg, Samuel Giger (Ottoberg), Stefan Gümman (Häutligen), Thomas Kropf (Willadingen), Bernhard Kämpf (Sigriswil), Philipp Reusser (Aeschlen), Simon Röthlisberger (Leimiswil), Stefan Studer (Utzenstorf) und Stephan von Büren (Zauggenried) je 57, 25. 3. Remo Käser (Alchenstorf), Christian Gerber (Röthenbach), Matthias Glarner (Meiringen), Dominik Roth (Biberist) und Pius Näf (Zihlschlacht) je 57, 00.

Baden, Baldegg-Schwinget (52 Schwinger, 850 Zuschauer)

Schlussgang: Tiago Vieira (Biberstein) bezwingt Stephan Studinger (Däniken) nach 2:32 Minuten mit Abschlinggen. – Rangliste: 1. Vieira 58, 50 Punkte. 2. Studinger 57, 50. 3. Andy Murer (Seedorf UR), Yanick Klausner (Benzenschwil), Patrick Rübmatler (Uerkeim) und Stefan Arnold (Attinghausen) je 57, 00. 4. Elias Kempf (Seedorf UR), Samuel Schaffner (Birrhard), Fabian Winiger (Sulz LU) und Nick Alpiger (Staufen) je 56, 75.

Auf einen Blick

TURNEN

KANTONALE VEREINSMEISTERSCHAFTEN IN WANGEN

Geräteturnen
Schulstufenbarren: 1. FSG Courroux-Courcelon 9,59. 2. DTV Schwyz 9,38. 3. DTV Hirschtal 9,13. – Ferner: 5. DTV Buttikon-Schübelbach 8,96. 6. STV Tuggen.
Gerätekombination: 1. TSV Galgenen 8,87. 2. DTV Einsiedeln 8,78. 3. ETV Schindellegi 8,64.
Schaukelringe: 1. TV Glarus a.S. 9,55. 2. TV Siebnen 9,49. 3. STV Wollerau-Bäch 9,15. 4. ETV Schindellegi 8,99. 5. TV Reichenburg 8,81. – Ferner: 9. TV Buttikon-Schübelbach 7,81. 10. STV Lachen 7,46.
Bodenturnen: 1. STV Wollerau-Bäch 8,96.
Sprung: 1. TV Wädenswil 8,73. 2. Samstagern 8,36. 3. TV Glarus a.S. 8,12.
Barren: 1. STV Wangen 9,59. 2. TV Siebnen 8,67. 3. TV Buttikon-Schübelbach 8,37.

Gymnastik / Team-Aerobic
Gymnastik Bühne: 1. TV Reichenburg 9,73. 2. DTV Buttikon-Schübelbach 9,16. 3. TSV Galgenen 9,05.
Gymnastik Kleinfeld: 1. STV Wangen 9,49. 2. TV Reichenburg 9,40. 3. TV Brunnen 8,20.
Team-Aerobic: 1. DTV Küssnacht 9,70. 2. DTV Rickenbach 9,43. 3. DR Schindellegi 9,12. – Ferner: 6. TV Siebnen 8,27. 7. DTV Pfäffikon-Freienbach 7,75.
Team-Aerobic Paar (ausser Konkurrenz): 1. DR Schindellegi 9,90. 2. DTV Pfäffikon-Freienbach 7,65.

Leichtathletik, Männer
Weitsprung: 1. TV Buttikon-Schübelbach 10,37. 2. STV Wangen 9,45. 3. ETV Schindellegi 9,44. 4. STV Lachen 9,07. – Ferner: 6. STV Tuggen 8,71. 7. TV Reichenburg 8,66. 8. KTV Altendorf 8,65. 9. TV Siebnen 8,63. 10. TSV Galgenen 8,60. 11. STV Wollerau-Bäch 8,47. 12. TV Buttikon-Schübelbach 8,14. 13. STV Pfäffikon-Freienbach 8,13. 14. TSV Galgenen 8,84. 15. STV Wangen 2,654.

Kugeltossen: 1. STV Wangen 11,39. 2. TV Buttikon-Schübelbach 10,21. 3. TSV Galgenen 10,21. 4. STV Tuggen 9,84. 5. ETV Schindellegi 9,57. 6. STV Wangen 2,950. 7. STV Lachen 8,93. 8. KTV Altendorf 8,78. 9. STV Wollerau-Bäch 8,76. 10. STV Wollerau-Bäch 2,845. 11. TV Reichenburg 8,34. – Ferner: 13. STV Tuggen 2,817. 14. TV Buttikon-Schübelbach 2,812. 16. ETV Schindellegi 2,764. 17. STV Wangen 3,759. 18. STV Pfäffikon-Freienbach 7,44. 19. TV Siebnen 7,36. 20. TV Buttikon-Schübelbach 3,700. 21. STV Galgenen 6,65.
Kugeltossen, 35+: 1. STV Tuggen 10,92. 2. TV Reichenburg 8,65. 3. Team KSTV 8,36. 4. TV Reichenburg 7,20.

Pendellauf 80m: 1. STV Wangen 10,21. 2. TV Buttikon-Schübelbach 9,84. 3. ETV Schindellegi 9,71. 4. STV Wangen 2,967. 5. TV Reichenburg 9,38. 6. STV Tuggen 9,16. 7. TSV Galgenen 9,11. – Ferner: 9. STV Wangen 3,890. 10. KTV Altendorf 8,87. 11. STV Pfäffikon-Freienbach 8,77. 12. STV Lachen 8,65. 13. TV Siebnen 8,31. 14. STV Wägital 8,24. 16. TV Reichenburg 2,790. 17. TV Buttikon-Schübelbach 2,774. 18. STV Wollerau-Bäch 7,55. 19. STV Schwyz 7,49. 20. STV Wollerau-Bäch 2,748. 21. STV Tuggen 2,743. 22. TV Siebnen 2,741. 23. TSV Galgenen 2,717. 24. STV Wangen 4,635.

Leichtathletik, Frauen
Hochsprung: 1. TV Buttikon-Schübelbach 10,60. 2. TV Brunnen und TSV Galgenen, je 10,10. 4. TV Siebnen 9,10. 5. STV Wangen 8,80. 6. STV Wollerau-Bäch 8,50. 7. STV Lachen 8,40. 8. STV Tuggen 8,30. 9. TV Buttikon-Schübelbach 2,800.
Kugeltossen: 1. STV Wangen 10,33. 2. STV Buttikon-Schübelbach 10,00. 3. TSV Galgenen und TV Brunnen, je 9,74. 5. STV Wollerau-Bäch 8,86. 6. ETV Schindellegi 8,83. 7. TV Siebnen 8,52. 8. STV Lachen 8,52. 9. STV Tuggen 8,39. 10. DR Wägital 7,75. 11. STV Wangen 2,755. – Ferner: 13. TV Buttikon-Schübelbach 2,760. 14. STV Pfäffikon-Freienbach 7,43.
Kugeltossen, 35+: 1. TV Reichenburg 8,35.
Pendellauf 80m: 1. TV Siebnen 9,95. 2. TV Buttikon-Schübelbach 9,88. 3. STV Wangen 9,83. 4. TV Brunnen 9,79. 5. TSV Galgenen 9,71. – Ferner: 7. STV Pfäffikon-Freienbach 8,96. 8. STV Wollerau-Bäch 8,81. 9. TV Reichenburg 8,77. 10. TV Siebnen 2,861. 11. STV Lachen 8,49. 12. STV Wangen 2,838. 13. STV Tuggen 8,25. 14. TV Buttikon-Schübelbach 2,801. 15. DR Schindellegi 6,60.

Nationalturnen, Männer
Steinheben: 1. STV Wangen 11,77. 2. ETV Schindellegi 11,23. 3. STV Tuggen 9,83. 4. TV Reichenburg 9,67. 5. STV Wollerau-Bäch 9,50. 6. ETV Schindellegi 9,24. 7. STV Wangen 2,817.
Steinheben, 35+: 1. STV Tuggen 13,53. 2. TV Reichenburg 8,90.

Nationalturnen, Frauen
Steinheben: 1. ETV Schindellegi 8,48. 2. STV Wollerau-Bäch 5,52.
Steinheben, 35+: 1. TV Reichenburg 9,00.
Steinstossen: 1. STV Wangen 10,69. 2. TV Buttikon-Schübelbach 10,41. 3. TSV Galgenen 9,71. 4. STV Tuggen 9,47. 5. STV Wollerau-Bäch 9,45. 6. STV Lachen 9,38. 7. ETV Schindellegi 9,32. 8. DR Wägital 9,27. 9. TV Siebnen 9,11. 10. TV Buttikon-Schübelbach 8,80. 11. DR Schindellegi 8,51. 12. STV Tuggen 2,816. 13. DR Schindellegi 7,14.
Steinstossen, 35+: 1. TV Reichenburg 9,38.

Jugend
Geräte: 1. TV Siebnen 9,30. 2. STV Wollerau-Bäch 9,29. 3. ETV Schindellegi 8,81.
Team-Aerobic: 1. DTV Küssnacht 9,20. 2. DR Schindellegi 8,53.

Fachtest, Männer
Fachtest-Allround: 1. STV Schwyz 10,41. 2. STV Einsiedeln 9,34. 3. STV Wägital 9,02. 4. STV Pfäffikon-Freienbach 7,72. 5. TSV Galgenen 7,28.
Fachtest-Allround, 35+: 1. ETV Schindellegi 9,90. 2. STV Einsiedeln 9,88.

Fachtest, Frauen
Fachtest-Allround: 1. DR Wägital 11,52. 2. TSV Galgenen 9,98. 3. TV Brunnen 9,41. 4. TV Siebnen 9,40. – Ferner: 6. DR Wollerau-Bäch 8,68. 7. TSV Galgenen 2,853.
Fachtest-Allround, 35+: 1. STV Einsiedeln 9,56.



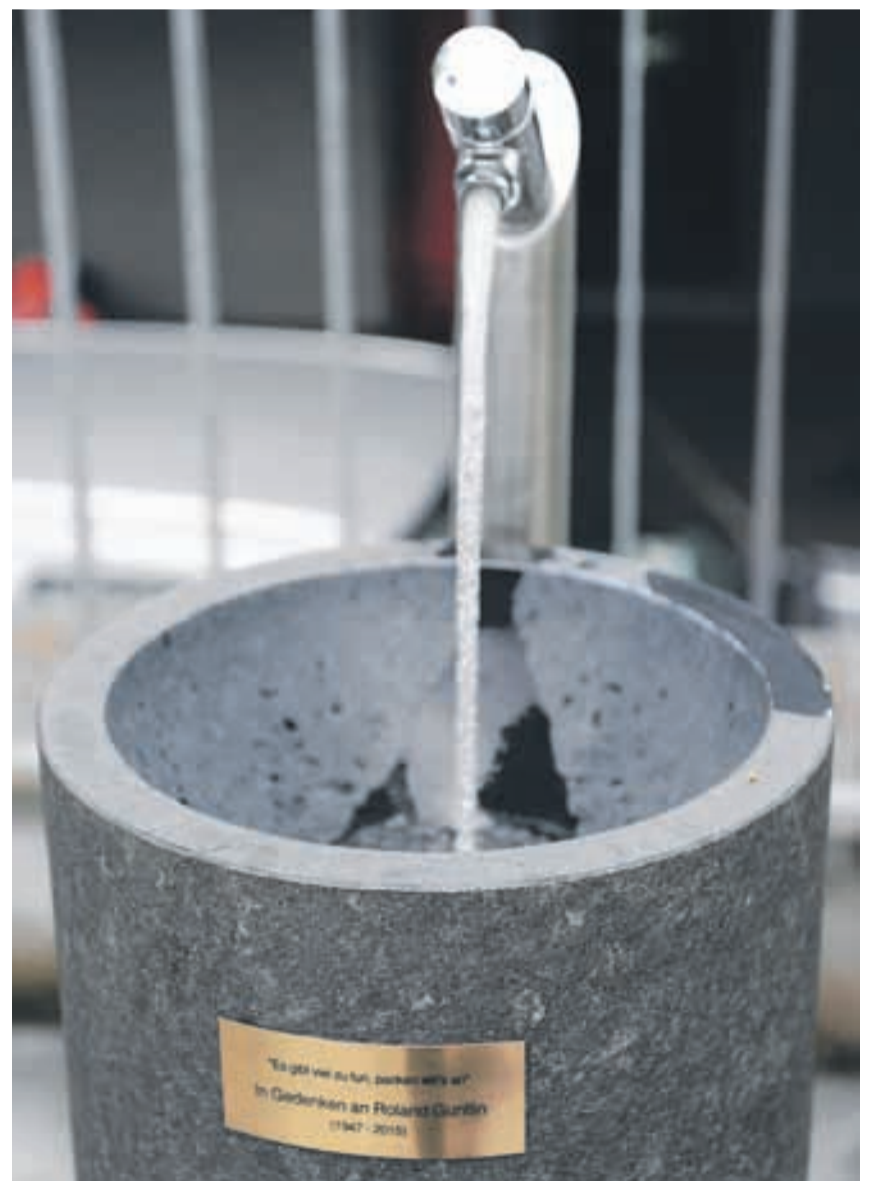
Schlusspose des TSV Galgenen, dem Kantonalmeister in der Gerätekomination.

Impressionen aus Wangen

Es fotografierte Albert René Kolb.



Speaker Stefan Vogt überzeugte mit seinem Fachwissen.



«Es gibt viel zu tun, packen wir's an»: Nach diesem Leitsatz lebte Roland Guntlin, zu dessen Ehren auf dem Sportplatz in Wangen dieser Brunnen errichtet worden ist.



Eliane Stössel (ETV Schindellegi) beim Steinheben unter Dauerduche.



Nichts entgeht den wachsamen Augen der Kampfrichter.